



BSA Mentoring Programm

Austauschen, Netzwerken, Weiterentwickeln

Fünfter Durchgang April 2026 bis März 2027

BSA Mentoring Programm

Programmleitung & Koordination

Anna Vukan, Dominik Sedlitzky, Laura Waslmayr

Anmeldung

Bewerbung bis 15. März 2026 an office@bsa.at

Erforderliche Unterlagen

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben (ca. eine A4-Seite)
- Ausgefüllter Profilbogen (siehe Website)
- Unterschriebene Einverständniserklärung (siehe Website)

Das Mentoringprogramm geht aus einer Initiative des BSA Bund, der BSA NeuBasis und des BSA.rts (Vereinigung sozialdemokratischer Künstler:innen und Kulturschaffender im BSA) hervor.

Wir wenden uns an (angehende) Akademiker:innen aller Fachrichtungen, Intellektuelle, Künstler:innen und Kulturarbeiter:innen bis 35 Jahre. Aufgrund der begrenzten Teilnehmer:innenzahl behalten wir uns vor, anhand der Bewerbungsunterlagen eine Auswahl geeigneter Mentees zu treffen.

Kostenlos

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Mitgliedschaft im BSA ist keine Voraussetzung.

Termine

In der Zeit zwischen April 2026 bis März 2027 findet monatlich ein Programmpunkt statt (ausgenommen Juli und August). Die Termine werden beim Auftaktworkshop im April bekannt gegeben.

Voraussetzung für die positive Absolvierung

Mentees und Mentor:innen verpflichten sich zu einer verbindlichen Teilnahme am Programm und zu einem absoluten Vertrauensverhältnis. Die Teilnahme an allen Terminen des Programms ist Voraussetzung.

Abschluss

- Zertifikat des BSA über die Teilnahme
- Abschlussveranstaltung in besonderem Rahmen

Alle aktuellen Infos und Bewerbungsmodalitäten sind unter bsa.at/mentoring zu finden.

Bei Rückfragen schreibe uns gerne eine E-Mail an office@bsa.at.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Mentoring-Programm

Bund Sozialdemokratischer AkademikerInnen, Intellektueller & KünstlerInnen,
1010 Wien, Franz-Josefs-Kai 3/10

office@bsa.at

bsa.at

01/ 310 88 29

BSA Mentoring Programm

Eine Kernaufgabe des Bund sozialdemokratischer Akademiker:innen, Intellektueller und Künstler:innen (BSA) ist die interne und externe Vernetzung seiner Mitglieder und die Personalentwicklung. Der BSA verfügt durch seine Fachgruppen über ein großes Potential an Spitzenkräften aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Kunst und Kultur. Unser Ziel ist es, junge Menschen, die gerade an einer Schnittstelle ihres Lebens stehen, einen Austausch mit erfahrenen (Führungs-) Persönlichkeiten aus dem BSA bzw. dem sozialdemokratischen Netzwerk zu ermöglichen.

Das BSA Mentoring Programm ist ein Tandem- oder One-to-One Mentoring. Es wendet sich an junge Akademiker:innen, Intellektuelle und Künstler:innen, die ca. ein Jahr lang von ihren Mentor:innen in ihrer Lebens- und Karriereplanung unterstützt werden. So können die Mentees von den beruflichen und politischen Erfahrungen ihrer Mentor:innen profitieren und durch das Netzwerk ihrer Mentor:innen wertvolle neue Kontakte knüpfen.

Ergänzt wird das durch ein Begleitprogramm, um den Austausch und das Netzwerken in der gesamten Gruppe zu vertiefen und ebenso inhaltliche Weiterbildung anzubieten.

Das BSA Mentoring für Mentees

Regelmäßige Treffen und der Austausch mit den Mentor:innen und der Gruppe erweitern den beruflichen Horizont, die Kompetenzen und Fähigkeiten, ermöglichen individuelle Beratung und Förderung in der persönlichen Entwicklung und erweitern das politische Netzwerk und Know-How.

Mentees verfolgen bestimmte persönliche Ziele (beispielsweise ein bestimmter Berufswunsch, Entwicklung einer konkreten Vision der eigenen Lebensplanung...) und suchen Orientierungshilfe, Vorbilder und Unterstützung in einer gewissen Lebensphase. Sie ersuchen Einbindung in berufliche aber vor allem auch politische Netzwerke und wollen sich auch einbringen.

Das BSA Mentoring für Mentor:innen

Regelmäßige Treffen und der Austausch mit den Mentees und der Gruppe ermöglichen eine Reflexion der eigenen Tätigkeit, eröffnen Kontakte mit einer jüngeren Generation und bieten die Möglichkeit zur Erschließung neuer Netzwerke durch andere Mentor:innen, Mentees und Vortragende.

Mentor:innen sind erfahrene Expert:innen, die Begleiter:innen und möglicherweise auch Rollenbilder sind. Sie kennen formelle und informelle Strukturen und Spielregeln, führen die Mentees in Netzwerke ein, stellen Kontakte her und öffnen Türen.

Begleitprogramm

Das Netzwerken spielt im BSA Mentoring Programm eine zentrale Rolle. Deshalb wird neben den individuellen Treffen der Mentees und Mentor:innen für die Teilnehmer:innen ein begleitendes Programm angeboten - eine Mischung aus informellen Treffen, Kamingesprächen und inhaltlichen Programmpunkten zur Erweiterung der persönlichen Kompetenzen.

BSA Mentoring Programm

Ein Fokus wird auf das gegenseitige Kennenlernen und den Aufbau eines eigenständigen, interdisziplinären Netzwerks der Mentees gelegt. Netzwerktreffen mit Mentees und Mentor:innen sollen allen Teilnehmer:innen die Möglichkeit geben, sich kennenzulernen und auszutauschen. Eigeninitiative zur Programm-gestaltung und selbstständige Organisation von Treffen der Gruppe ist nicht nur erlaubt, sondern auch gewünscht.

Individuelle Treffen

Unter Mentoring verstehen wir eine unterstützende, persönliche Austauschbeziehung zwischen zwei Personen, wobei die Mentor:innen Kenntnisse und Erfahrungen besitzen, die Impulse für die Mentees sein können. Was diese Beziehung leisten kann, hängt vor allem von der individuellen und gemeinsamen Zielsetzung des Mentoring-Tandems ab. Wichtig für eine funktionierende Mentoring-Beziehung ist eine offene und auf absolutem Vertrauen basierende Atmosphäre.

Zeitraumen & Programm *

23. April 2026	Auftaktveranstaltung
21. Mai 2026	Treffen der Mentees und Mentor:innen
Juni 2026	Führung durch das Wiener Rathaus

17. September 2026	Kamingespräch / Workshop
22. Oktober 2026	Kamingespräch / Workshop
November 2026	Kamingespräch / Workshop
Dezember 2026	Kamingespräch / Workshop
Jänner 2027	Kamingespräch / Workshop
Februar 2027	Kamingespräch / Workshop
März 2027	Abschlussfeier

* Es handelt sich um eine vorläufige Planung. Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.